TATISTIS CHES UNDESAMT WIFSRADEN

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Reihe 1

Bodennutzung und Ernte

II. Landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland Wachstumstand

Anfang Oktober 1961



Jahrgang 1961 Nr. 15

VERLAG W. KOHLHAMMER GMBH / STUTTGART UND MAINZ

Die Niederschläge wurden im September d. J. in Norddeutschland von den Berichterstattern überwiegend als ausreichend bezeichnet, während in Süddeutschland beinahe die Hälfte der Berichte zu geringe Niederschläge angaben. Der Wachstumstand der in die Berichterstattung Anfang Oktober einbezogenen Ackerfutterpflanzen und des Dauergrünlandes hat sich im Bundesdurchschnitt nur bei Luzerne gegenüber dem Vormonat um 0,1 Punkt verschlechtert, während die Viehweiden sich um 0,1 Punkt verbessert haben und die übrigen gleichgeblieben sind. Verglichen mit dem Oktober des Vorjahres sind die Noten für Luzerne und Viehweiden um 0,2 bzw. 0,1 Punkte schlechter, während für Klee und Kleegras sowie für Wiesen die Beurteilung ebenso wie im Vorjahr ist.

Bessere Noten als im Vermonat werden in der Hauptsache nur aus Schles-wig-Holstein und Niedersachsen gemeldet, während in Nordrhein-West-falen die Beurteilung überwiegend die gleiche wie im September ist. In Hessen hat sie sich für Klee verschlechtert, dagegen für Wiesen und Weiden verbessert. In Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg sind die Noten überwiegend ungünstiger als im Vormonat, während in Bayern sich hauptsächlich die Beurteilung der Luzerne verschlechtert hat.

<u>Wachstumstand</u>
Bundesgebiet ohne Bremen und Berlin

Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Fruchtart		1961		
	Oktober	September	1960	
Klee und Kleegras	2,5	2,5	2,5	
Luzerne	2,6	2,5	2,4	
Wiesen	2,5	2,5	2,5	
Viehweiden	2,5	2,6	2,4	

Weitere Ergebnisse, z. T. in tieferer regionaler Gliederung, in den Veröffentlichungen aller Statistischen Landesämter unter der Nr. C II 1.

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Wachstumstand Anfang Oktober 1961 Noten: 1 = sehr gut, 2 = gut, 3 = mittel, 4 = gering, 5 = sehr gering

Land	1961	Klee (auch im Gemisch mit Gräsern)	Luzerne	Wiesen	Vieh- weiden
Schleswig-Holstein	Okt.	2,2	2,2	2,4	2,3
	Sepv.	2,4	2,4	2,5	2,5
Hamburg	Okt.	2,4	2,8	2,4	2,5
	Sert.	2,3	2,8	2,5	2,4
Niedersachsen	Okt.	2,4	2,6	2,6	2,5
"	Sept.	2,7	2,6	2,7	2,7
Bremen	Okt.	e	o	o	
	Sept.	e	g	o	o
Nordrhein-Westfalen	Okt.	2,7	2,8	2,7	2,6
	Sept.	2,7	2,8	2,7	2,7,
Hessen	Okt.	2,7	2,6	2,4	2,5
	Sept.	2,5	2,6	2,5	2,6
Rheinland-Pfalz	Okt.	2,7	2,9	2,6	2,7
	Sept.	2,6	2,7	2,6	2,6
Baden-Württemberg	Okt.	2,5	2,7	2,4	2,5
	Sept.	2,5	2,6	2,3	2,4
Bayern	Okt.	2,5	2,5	2,5	2,5
"	Sept.	2,5	2,3	2,6	2,6
Saarland	Okt.	2,3	2,6	2 ₉ 4	2,4
"	Sept.	2,2	2,3	2 ₉ 2	2,3
Bundesgebiet ohne Berlin	Okt. Sept.	2,5 2,5	2,6 2,5	2,5 2,5	2,5 2,6
Berlin (West)	Okt.	2,6	2,7	2,4	2,4
	Sept.	2,6	2,3	2,4	2,4

Berichtigung

In dem Bericht Nr. 10 "Getreideernte 1961" ist auf den Seiten 8, 10, 12 und 14, 1fd. Nr. 10 (Bremen), die Fußnote 1) zu streichen.